



Findet online statt!

Programm 2. Dreiländertagung ACHD

**Chronischer Schmerz – eine interdisziplinäre
diagnostische und therapeutische Herausforderung**

**23. und 24. April 2021
Schweizer Paraplegiker-Zentrum,
Nottwil/Schweiz**



Geschätzte Kolleginnen und Kollegen

Wer hätte das vor sechs Jahren gedacht?

Auf dem EFIC-Kongress in Wien 2015 haben sich die damaligen Präsidenten der deutschsprachigen Schmerzgesellschaften getroffen und Möglichkeiten der Zusammenarbeit diskutiert.

Es hat in der Folge eine Reihe von gemeinsamen Aktivitäten gegeben und der Austausch hält an. Deutlich sichtbarer Ausdruck dieser wieder gewonnenen Zusammenarbeit (es sei daran erinnert, dass die drei Gesellschaften ursprünglich als gemeinsame, deutschsprachige Gesellschaft zum Studium des Schmerzes 1975 gegründet wurden) war die erste Dreiländertagung vor zwei Jahren in Wien. Der grosse Zuspruch zu dieser Tagung hat einen Massstab gesetzt.

Mit grosser Freude über den grenzüberschreitenden Dialog laden wir nun im Auftrag der Swiss Pain Society (SPS) zur zweiten Dreiländertagung ACHD nach Nottwil/Luzern ein. Das Zentrum für Schmerzmedizin am Schweizer Paraplegiker-Zentrum hat die Organisation und Durchführung übernommen.

Unter dem Titel «Chronischer Schmerz – eine interdisziplinäre diagnostische und therapeutische Herausforderung» möchten wir an zwei Tagen den begonnenen Austausch fortführen. Mit dem vorliegenden Programm bieten wir eine Basis für spannende Diskussionen, in den Workshops ist Raum für praxisorientierten Austausch. Beim gemeinsamen Nachtessen können die Gespräche fortgesetzt werden.

Wir werden die Tagung unter den dann geltenden Sicherheitsmassnahmen im Hinblick auf das Corona Virus durchführen. So hoffen wir trotz allem einen unersetzbaren, persönlichen Austausch zu ermöglichen.

Die Swiss Pain Society und das Team des Zentrums für Schmerzmedizin heissen Sie schon jetzt herzlich willkommen in der Zentralschweiz!

Dr. med. André Ljutow, MSc
Chefarzt Zentrum für Schmerzmedizin
Past President SPS



Liebe Kolleginnen und Kollegen

Ich freue mich ausserordentlich, Sie zur zweiten Dreiländer-Tagung der Schmerzgesellschaften aus Deutschland, Österreich und der Schweiz nach Nottwil einzuladen, zwei Jahre nach der äußerst erfolgreichen ersten Konferenz in Wien.

Die Therapie von chronischen Schmerzen stellt für alle Behandelnden eine grosse Herausforderung dar. Häufig ist es schwierig, die Ursache der Beschwerden zu eruieren und erfordert sowohl für die Diagnostik als auch für die Therapie ein ausgeprägtes Spezialwissen und den koordinierten Einbezug von verschiedenen Spezialdisziplinen.

Entsprechend ist auch der Titel dieser Tagung gewählt, in den abwechslungsreichen Veranstaltungen werden verschiedene Themen der modernen Schmerzmedizin hinsichtlich ihrer diagnostischen und therapeutischen Herausforderungen beleuchtet und wir werden dadurch einen vertieften Einblick in Strategien zur Behandlung von chronischen Schmerzen erhalten.

Den Organisatoren ist es gelungen, hochkarätige Redner und Experten aus den entsprechenden Fachgebieten einzuladen und wir freuen uns, Sie zu diesem spannenden Anlass im Herzen der Schweiz begrüßen zu dürfen!

PD. Dr. med. Konrad Maurer
Präsident der Swiss Pain Society

Herzlich willkommen ...



Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen
Sehr geehrte Mitsstreiter in der Schmerztherapie

Die Schmerzgesellschaften dreier Länder (ACHD – Österreich, Schweiz, Deutschland) schließen sich zusammen, um Aktuelles in der Schmerzmedizin in einem neuen Format zu diskutieren. Die Versorgungssituation in den Ländern soll verglichen, Erfahrungen ausgetauscht und visionären Gedanken freien Lauf gelassen werden. Das sind die Leitmotive der Dreiländertagung ACHD.

Die erste Ausgabe dieses neuen Formats hat 2019 erfolgreich in Wien stattgefunden. Darauf sind wir besonders stolz! Das ambitionierte Ziel der drei deutschsprachigen Schmerzgesellschaften war es, ein solches wissenschaftliches Zusammentreffen alle zwei Jahre möglich zu machen. Danke an die Schweiz – namentlich an Dr. André Ljutow und sein Team –, dass wir uns 2021 auf diesen Austausch mit einem sehr herausfordernden Programm freuen dürfen.

Wir werden alles daransetzen, wenn es die Situation zulässt, mit einer Delegation nach Nottwil zu kommen – einige als Referenten und mehr noch als Interessierte.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'N. Mitrovic'.

Prim. Priv. Doz. Dr. Nenad Mitrovic
Präsident ÖSG





Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen!

Mit großer Freude sehe ich, dass sich unsere gemeinsame Idee, alle zwei Jahre eine Dreiländertagung der deutschsprachigen Schmerzgesellschaften zu organisieren, so gut entwickelt: Nach dem starken Auftakt in Wien 2019, danke ich den Schweizer Kolleginnen und Kollegen für die professionelle Organisation in 2021. Mit großer Vorfreude lese ich das Programm. Ich bin mir sicher: Es lohnt sich, über den Tellerrand zu schauen, die tri-nationale Perspektive verspricht einen spannenden Dialog. Ich freue mich, dass wir diesen sehr interdisziplinär und interprofessionell, sowohl im Hauptprogramm als auch in den Workshops führen.

Mit den besten Grüßen aus Deutschland,
Ihr

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'W. Meißner'.

Apl. Prof. Dr. Winfried Meißner
Präsident Deutsche Schmerzgesellschaft e.V.



Wir danken unseren Sponsoren für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit

Silber-Sponsoren:



Unsere Kaffeepause wurde gesponsert von Lilly



🇨🇭 Swiss Made

Elosan Kabine C1 Ihr neues Werkzeug in der Schmerztherapie

Die Elosan Therapie ergänzt heutige Schmerztherapien und wird begleitend, vor allem zur medikamentösen Behandlung, eingesetzt. Durch das Aufbringen einer hohen, elektrostaten Ladung auf den Menschen lindert sie chronische, insbesondere weichteilrheumatische und neuropathische Schmerzen. Die kurze Therapiedauer erlaubt die Integration in den normalen Praxisalltag. Die Elosan Kabine C1 ist ein zugelassenes Medizinprodukt Klasse IIa.

Elosan AG, 9472 Grabs SG, Schweiz
www.elosan.com



TIME TO #RESPECT MIGRAINE



MIGRAINE is one of the world's most common and most debilitating diseases.¹



There are currently around 1 million migraine sufferers in Switzerland.^{2,3}
Of these, **320,000** are severely affected with more than 8 migraine headache days per month.^{3,4}

Migraine:
MORE than just a severe headache.¹



Nausea



Vomiting

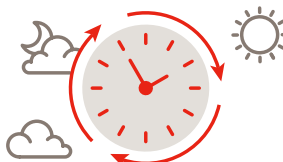


Sensitivity to light and sound



Changes in vision

Migraine:
can last for up to **3 DAYS**.⁵



Migraine is significantly **UNDERDIAGNOSED** and **UNDERTREATED**.⁶



Only **1 in 10 patients**, for whom migraine prophylaxis is recommended, is actually **treated**.⁶

References: 1. The Global Burden of Disease, Injuries, and Risk Factors Study (GBD) 2016. Disease and Injury Incidence and Prevalence Collaborators. Global, regional, and national incidence, prevalence, and years lived with disability for 328 diseases and injuries for 95 countries, 1990–2016. *Lancet* 2017;390:1211–59. 2. Stovner et al. Impact of headache in Europe: a review for the Eurolight project. *The Journal of Headache and Pain*. 2008;9:139–146. 3. Bundesamt für Statistik (BFS). Ständige Wohnbevölkerung nach Staatsangehörigkeitskategorie, Alter und Kanton, 3. Quartal 2018. 4. Ford JH, et al. A Real-World Analysis of Migraine: A Cross-Sectional Study of Disease Burden and Treatment Patterns. *Headache* 2017;57:1532–1544. 5. Katsarava Z, et al. Defining the Differences Between Episodic Migraine and Chronic Migraine. *Curr Pain Headache Rep*. 2012;16:86–92. 6. Katsarava et al. Poor medical care for people with migraine in Europe – evidence from the Eurolight study. *J Headache Pain*. 2018;19:10. PP-GZ-CH-0192/05.2020

Freitag, 23. April 2021

Zeit	Anlass	Referent
10.00 – 11.30	Workshops und Führungen	
12.30 – 13.00	Eröffnung, Grussworte PD Dr. Konrad Maurer, SPS PD Prim. Dr. Nenad Mitrovic, ÖSG Prof. Dr. Winfried Meissner, Deutsche Schmerzgesellschaft e.V. Dr. med. André Ljutow, MSc, Chefarzt, Zentrum für Schmerzmedizin Nottwil	
13.00 – 15.00	1. Sitzung: Diagnostische Aspekte neuropathischer Schmerzen	Vorsitz: A. Gantenbein, Bad Zurzach / W. Jaksch, Wien
13.00 – 13.30	Update IASP Schmerzdiagnosen: Nozizeptiver, neuropathischer und noziplastischer Schmerz	R. Baron, Kiel
13.30 – 14.00	Quantitative sensorische Testung in der Diagnostik neuropathischer und nicht neuropathischer Schmerzen	B. Gustorff, Wien
14.00 – 14.30	Klinische und neurophysiologische Diagnostik neuropathischer Schmerzen bei Querschnittlähmung	G. Landmann, Nottwil
14.30 – 15.00	Chronisch postoperativer Schmerz	E. Pogatski-Zahn, Münster
15.00 – 16.00	Pause / Industrie Flashlight	
15.00 – 15.30	Industrie Flashlight der Firma Novartis: 2 Referate	
15.00 – 15.15	Migräneprophylaxe-Update: Welche Therapie ist für meinen Migränapatienten am besten geeignet?	A.R. Gantenbein, Bad Zurzach
15.15 – 15.30	Rückenschmerzen – nicht immer unspezifisch	G. Schmid Luzern
16.00 – 18.00	2. Sitzung: Muskuloskeletale Diagnostik aus ärztlicher und physiotherapeutischer Sicht	Vorsitz: K. Ottiger, Nottwil / R. Schesser, Hopfen a. See
16.00 – 16.30	Verdacht auf arthritische Schmerzen – wie weiter?	L. Schmid, Luzern
16.30 – 16.50	Diagnostik von Rückenschmerz in der Physiotherapie	S. Careddu, Nottwil
16.50 – 17.10	Unterschiede in der Diagnostik zwischen Orthopädie und Physiotherapie	H. Luomajoki, Winterthur
17.10 – 17.30	Stellenwert der Neurodynamik in der Diagnostik und ihre Grenzen	B. Taxer, Graz
17.30 – 17.50	Kopfschmerz und Physiotherapie?	B. Schäfer, Königstein
17.50 – 18.00	Diskussion	
18.00 – 19.00	Apéro / Führungen/ aktive Pause (Sport, Entspannung, Yoga)	
19.00	Nachtessen für Referenten, Teilnehmer und Aussteller	

Samstag, 24. April 2021

Zeit	Anlass	Referent
08.30 – 10.30	1. Sitzung: Diagnostik psychischer Belastungsfaktoren	Vorsitz: U. Galli, Zürich / A. Diezemann, Mainz
08.30 – 08.50	Schmerzpsychologische Diagnostik im interdisziplinären Team	B. Strock, Wien
08.50 – 09.20	Diagnostik und Therapie am ZSM aus psychiatrischer und psychologischer Sicht	S. Brockmüller, Nottwil / J. Kaufmann, Nottwil
09.20 – 09.40	Perceived Injustice als Therapieblocker	A. Diezemann, Mainz
09.40 – 10.00	Die Entwicklung eines mehrdimensionalen Messinstruments für die IMST – was lernen wir aus dem Prozess für die Therapie?	U. Kaiser, Dresden
10.00 – 10.20	Interdisziplinarität	A. Ott, St. Gallen
10.20 – 10.40	Pflegediagnose Schmerz - Bedeutung für die interprofessionelle Zusammenarbeit	N. Nestler, Münster
10.40 – 11.10	Pause	
11.10 – 12.00	2. Sitzung: Ungewohnte aber wichtige Blickwinkel	Vorsitz: A. Ljutow, Nottwil
12.00 – 12.30	Industrie Flashlight Firma Elosan AG, Grabs, Elosan-Kabine zur Ganzkörper-Schmerztherapie	
12.30 – 13.00	Lunch	
11.10 – 11.30	Einbezug der spirituellen Dimension in die multimodale Schmerztherapie	S. Peng- Keller, Zürich / K. Hasenfratz, Zürich
11.30 – 11.50	Schmerz und Leid: eine philosophische Betrachtung	T. Eichinger, Zürich
11.50 – 12.00	Diskussion	
12.00 – 13.00	Lunch / Industrie Flashlight	
13.00 – 15.00	3. Sitzung: Interventionelle Diagnostik in der Schmerzmedizin	Vorsitz: T. Reck, Nottwil, H. Likar, Klagenfurt
13.00 – 13.50	Intrathekale Therapie	
13.00 – 13.15	Testphase – Katheterverfahren versus single-shot: Referat: pro Katheter	H. Likar, Klagenfurt
13.15 – 13.30	Testphase – Katheterverfahren versus single-shot: Referat: pro single shot	C. Höfing, Koblenz
13.30 – 13.45	Vorstellung des Algorithmus in Nottwil	C. Yetimoglu, Nottwil
13.45 – 13.50	Diskussion	
13.50 – 14.30	Diagnostische Blockaden	
13.50 – 14.10	Stellenwert und Durchführung diagnostischer zervikaler «medial branch»-Blockaden	K. Maurer, Zürich
14.10 – 14.25	Die diagnostische Blockade des peripheren Nerven war positiv – UND JETZT?	J. Vera, Nottwil
14.25 – 14.30	Diskussion	
14.30 – 14.45	Gemeinsames Schlusswort Maurer, Mitrovic, Meissner, Ljutow	
14.45 – 15.00	Farewell: Kaffee / Apéro	
ab 15.00	Beginn Workshops / Führungen	

Workshops

Nr. Titel Workshop	Dauer
1 Sonographiegestützte Interventionen in der Schmerzmedizin J. Vera, Nottwil. CH, M. Sager, Basel, CH, Cedric Luyet. Bern CH	120 Min.
2 Schmerz und Emotionsverarbeitung, incl. Trauma J. Kaufmann, Nottwil. CH, L. Mause, Berlin, D	90 Min.
3 Biofeedback in der Schmerztherapie S. Brockmüller, Nottwil. CH, W. Dumat, Berlin, D	90 Min.
4 Hands on workshop: Klinische und Neurophysiologische Diagnostik bei CRPS G. Landmann, Nottwil, CH, L. Stockinger, Nottwil, CH	45 Min.
5 Aufbau und Arbeitsweise des Zentrums für Schmerzmedizin (Führung) A. Ljutow, Nottwil, CH, T. Reck, Nottwil, CH	90 Min.
6 Virtual Walking zur Behandlung von at level und below level Schmerzen bei Querschnitt S. Careddu, Nottwil, CH, A. Heiniger, Nottwil, CH	45 Min.
7 Graded exposure – die Lösung für therapieresistente Fälle? N. Lustenberger, Nottwil, CH, J. Portmann, Nottwil, CH, J. Glombiewski, Landau, D	90 Min.
8 Mut zur Wut U. Kaiser, Dresden, D, K. Ottiger-Böttger, Nottwil, CH	90 Min.
9 Der pflegerische Prozess im Schmerzmanagement a) Entscheidungsfindung Selbst- und Fremdeinschätzung, Prof. Dr. E. Sirsch, Vallendar, D b) Stabile und instabile Schmerzsituation bei akuten und chronischen Schmerzen, S. Geyrhofer, Grein, Ö c) Konsequenzen aus dem diagnostischen Prozess, W. Hertel, Basel CH	150 Min.
10 Opioidabhängigkeit bei Schmerzpatienten – wie stellen wir die Diagnose und wie groß ist das Problem? a) Die Situation in der Schweiz, W. Ruppen, Basel CH b) Die Situation in Österreich, R. Likar, Klagenfurt, Ö c) Prof. Frank Petzke: Die Situation in Deutschland, F. Petzke, Göttingen, D d) Diskussion und Schlussfolgerungen	

Anmeldung Workshops

Die Anmeldung erfolgt über www.achd-tagung.com, in welchen Sie auch eine Kurzbeschreibung der angebotenen Workshops finden, sowie der Zeitpunkt des Angebots. Manche Workshops bieten wir zwei Mal an, andere nur einmal. Die Teilnehmerzahl einiger Workshops ist begrenzt. **Bitte geben Sie uns Ihre 3 Prioritäten an, falls Ihr Favorit ausgebucht sei sollte, behalten wir uns vor, Sie Ihrer zweiten oder dritten Priorität zuzuordnen. Bitte geben Sie uns an ob Sie einen Workshop am Freitag oder am Samstag oder an beiden Tagen besuchen möchten.**

Referent*innen

- Prof. Dr. med. Ralf Baron, Facharzt für Neurologie, Neurologische Schmerzforschung und -therapie, Universitätsklinik Schleswig-Holstein, Kiel (D)
- Dr. med. Sven Brockmüller, MSc, Facharzt für Neurologie, Psychiatrie und Psychotherapie, Schmerzzentrum Nottwil (CH)
- Silvia Careddu, MSc, Physiotherapeutin, Zentrum für Schmerzmedizin, Nottwil, (CH)
- Dr. Anke Diezemann-Prössdorf, Dipl.Psych. DRK Schmerz-Zentrum, Mainz (D)
- Dr. Tobias Eichinger, Institute of Biomedical Ethics and History of Medicine (IBME), Universität Zürich (CH)
- Dr. phil Ursula Galli, Praxis für Psychotherapie und Psychosomatik, Zürich (CH)
- PD Dr. med. Andras R. Gantenbein, Facharzt für Neurologie, RehaClinic, Bad Zurzach (CH)
- Univ.-Prof. Dr. Burkhard Gustorff, DEAA, Anästhesie, Intensiv- und Schmerzmedizin am Wilhelminenspital der Stadt Wien (Ö)
- Karin Hasenfratz, dipl. Ärztin, Doktorandin und wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Professur für Spiritual Care, Universität Zürich (CH)
- Dr. med. Christoph Höfing, Facharzt für Anästhesiologie, Klinik für Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie, Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein, Koblenz (D)
- Dr. med. Wolfgang Jaksch, Anästhesie, Intensiv- und Schmerzmedizin, Wilhelminenspital Wien, (Ö)
- Dr. Ulrike Kaiser, Dipl. Psychologin, Universitätsklinikum Dresden (D)
- Julia Kaufmann, MSc Psychologin, Fachpsychologin für Psychotherapie FSP, Zentrum für Schmerzmedizin Nottwil, (CH)
- Dr. med. Gunther Landmann, MSc, Facharzt für Neurologie, Zentrum für Schmerzmedizin, Nottwil (CH)
- Prim. Univ.-Prof. Dr. Rudolf Likar, MSc, Abteilung für Anästhesie und Intensivmedizin, Klinikum Klagenfurt am Wörthersee, Klagenfurt (Ö)
- Prof. Dr. Hannu Luomajoki, Institut für Physiotherapie, ZHAW Gesundheit, Winterthur (CH)
- Dr. med. André Ljutow, MSc, Facharzt für Orthopädie und Rheumatologie, Zentrum für Schmerzmedizin Nottwil (CH)
- PD Dr. med. Cedric Luyet, Facharzt für Anästhesiologie, Lindenhofspital Bern (CH)
- PD Dr. med. Konrad Maurer, Facharzt für Anästhesiologie, Institut für Interventionelle Schmerzmedizin Zürich (CH)
- Prof. Dr. med. Winfried Meissner, Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Abt. Palliativmedizin, Universitätsklinikum Jena, (D)
- Prim. Priv.-Doz. Dr. Nenad Mitrovic, Facharzt für Neurologie, Gesundheitszentrum Schöndorf, Vöcklabruck, (Ö)
- Ass.-Prof.in Dr.in rer. medic. Nadja Nestler, Institut für Pflegewissenschaft und –praxis, Paracelsus Medizinische Privatuniversität, Münster (D)
- Dr. med. Alexander Ott, FMH für Anästhesiologie, Klinik für Anästhesiologie, Intensiv-, Rettungs- und Schmerzmedizin, Kantonsspital St. Gallen
- Karina Ottiger-Böttger, MAS, Physiotherapie, Zentrum für Schmerzmedizin Nottwil (CH)
- Univ.-Prof. Dr. med. Esther Pogatzki-Zahn, Klinik für Anästhesiologie, operative Intensivmedizin und Schmerztherapie, Universitätsklinikum, Münster (D)
- Prof. Dr. theol. Simon Peng-Keller, Professor für Spiritual Care, Theologische Fakultät, Universität Zürich (CH)
- Dr. med. Tim Reck, MSc, Facharzt für Anästhesie, Zentrum für Schmerzmedizin, Nottwil (CH)
- Prof. Wilhelm Ruppen, Facharzt für Anästhesiologie, Universitätsspital Basel, Schmerztherapie, Basel, (CH)
- Dr. med. Michael Sager, MSc, Facharzt für Anästhesiologie, Kantonsspital Basel-Land, Bruderholz, Basel (CH)
- Benjamin Schäfer, Physiotherapeut B.Sc., Migräne und Kopfschmerzambulanz Königstein (D)
- Ralf Schesser, Physiotherapeut, Interdisziplinäres Schmerzzentrum, Fachklinik Enzenberg, Hopfen am See (D)
- Dr. med. Lukas Schmid, Facharzt für Rheumatologie, Luzern Kantonsspital, Luzern (CH)
- Prof. Dr. Erika Sirsch, Lehrstuhl für Akutpflege, Philosophisch-Theologische Hochschule, Vallendar (D)
- Mag. Béatrice Strock, Klinische- und Gesundheitspsychologin, Klinische Abteilung für Spezielle Anästhesie und Schmerztherapie, Universitätsklinikum AKH Wien, Wien (Ö)
- Lenka Stockinger, Fachfrau Neurophysiologische Diagnostik, Zentrum für Schmerzmedizin Nottwil, (CH)
- Bernhard Taxer, MSc (OMT), Praxis Villefortgasse, Graz (Ö)
- Dr. med. Javier Vera, Facharzt für Anästhesiologie, Zentrum für Schmerzmedizin Nottwil, (CH)
- Dr. med. Cem Yetimoglu, Facharzt für Neurochirurgie, Zentrum für Schmerzmedizin Nottwil (CH)

Allgemeine Informationen

Die Anmeldung für den Kongress sowie die der Workshops finden Sie unter www.achd-tagung.com/web

Teilnahmegebühr in CHF

	1 Tag	2 Tage	Zuschlag Workshops
Frühbucher normal	100	180	50
Frühbucher ermässigt	80	150	40
Spätbucher normal	120	210	60
Spätbucher ermässigt	100	180	50
Am Desk normal	140	230	80
Am Desk ermässigt	120	200	70

Frühbucherrabatt gilt bis zum 28.02.2021

Ermässigung

Für Mitglieder SPS, DGSS, ÖSG, ISMED-Alumni, Physiotherapeuten, Pflegefachleute, Ärzte*innen in Ausbildung

Stornierung

Stornierung auf Grund der Pandemie: Im Falle einer Stornierung aufgrund von Covid, ist die Annullierung der Anmeldung kostenlos. In diesem Falle würden wir uns eine Video-gestützte Durchführung zu einem deutlich ermässigten Preis bemühen.

Leitung

Dr. med. André Ljutow, MSc
Chefarzt Zentrum für Schmerzmedizin Nottwil
Schweizer Paraplegiker-Zentrum
andre.ljutow@paraplegie.ch

Weitere Informationen / Tagesorganisation

Judith Sposato-Koller
Event- und Kongressorganisation
Zentrum für Schmerzmedizin Nottwil
T +41 41 939 49 20, F +41 41 939 49 30
judith.sposato@paraplegie.ch

Credits/CME Punkte

Credits werden ausgewiesen.
Weitere Angaben finden Sie unter:
www.achd-tagung.com

Aussteller und Sponsoren

Eine Liste der Aussteller/Sponsoren finden Sie auf den genannten Webseite und im Programmheft.

Anfahrtspläne

Schweizer Paraplegiker-Zentrum Nottwil:
www.paraplegie.ch/spz/de/anfahrt-und-unterkunft

Unterkunft

www.hotelsempachersee.ch/de
Wir empfehlen das Hotel Sempachersee, welches in unmittelbarer Nähe unseres Zentrums liegt und Hotelzimmer mit neustem Komfort bietet. Bitte melden Sie bei der Zimmerreservation, wenn Sie an der Dreiländertagung teilnehmen.

Konditionen

Anreise: ab 22.04.2021
Abreise: bis 25.04.2021
Einzelzimmer: CHF 150 pro Zimmer pro Nacht
Doppelzimmer: CHF 170 per Zimmer pro Nacht

Die Preise sind inklusive Frühstück und zuzüglich Beherbergungstaxe von CHF 2.90 pro Person. Die Zimmer und Preise können bis zum 20.03.2021 mit Kreditkarten Garantie abgerufen werden.
Anfragen nach diesem Datum, werden nach Verfügbarkeit und zur ausgeschriebenen Tagesrate verrechnet.

Stornierungskonditionen

Die Gäste können Ihre Zimmer bis 1 Woche vor Anreise kostenlos stornieren, danach wird die Buchung voll berechnet.
Gibt es kurzfristige Änderungsvorgaben vom BAG (Bundesamt für Gesundheit) werden die Stornierungsbedingungen dem angepasst.

Weitere Übernachtungsmöglichkeiten

Sempachersee Tourismus

6210 Sursee, T +41 41 920 44 44

www.sempachersee-tourismus.ch

Wünschen Sie ein Hotel und weitere Informationen über Luzern sind Sie bei Luzern-Tourismus richtig.

www.myswitzerland.com/de-ch/reiseziele/luzern